

Messe für Berufsorientierung „Perspektiven“ noch bis heute in Magdeburg

# Firmen begeistern Schüler für technische Ausbildungsberufe



Wie muss eine gute Bewerbungsmappe aussehen? Manfred Böttcher vom Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt erklärt auf der Bildungsmesse „Perspektiven“ Magdeburger Siebtklässlern, wie es geht. Die Messe ist noch heute bis 17 Uhr geöffnet. Fotos (2): Lars Geiges

**Wer für sich, seine Kinder oder für Freunde auf der Suche ist nach einem Ausbildungsplatz, hat heute eine hervorragende Möglichkeit, fündig zu werden. Auf der Ausbildungsmesse „Perspektiven“ in Magdeburg stellen Firmen ihre Lehrberufe vor. Ein Schwerpunkt liegt bei technischen Berufen.**

Von Lars Geiges

**Magdeburg.** Wer die Halle 2 der Magdeburger Messe betritt, der blickt auf ein großes Plakat: „Ausbildungsplätze zu vergeben!“, steht da geschrieben. Hier, auf der Ausbildungsmesse „Kick Start“, die im Rahmen der „Perspektiven“ noch bis heute 17 Uhr geöffnet ist, werden junge Leute gesucht, die sich für technische Berufe interessieren. 43 Unternehmen aus Sachsen-Anhalt stellen sich dort vor und werben um Nachwuchs.

„Es ist in der Tat so, dass die meisten Firmen aus der Region händierend geeignete Auszubildende suchen“, sagt Klaus Magarin vom Technologie- und Berufsbildungszentrum Magdeburg, das als Ausbildungsverbund pro Jahr etwa



Julia Pussel (r.) und Katharina Küster an der Fräsmaschine.

100 neue Auszubildende zu schulen beginnt. Dazu gehören unter anderem Industriemechaniker, Mechatroniker, Zerspanungstechniker und Elektroniker. Zwar seien die Einstellungsbedingungen streng – ein Realschulabschluss mit guten Noten in den Fächern Mathe und Physik werde vorausgesetzt – doch wer seine technische Ausbildung absolviert habe, werde „im Normal-

fall sofort übernommen“, macht Klaus Magarin deutlich.

Das kann Reiner Grünberg vom Info-Mobil der Metall- und Elektroindustrie bestätigen. „Es gibt etwa 350 Ausbildungsberufe im technischen Bereich. Viele wissen gar nicht, dass es so viele Möglichkeiten gibt“, sagt Grünberg. In dem Bus erklärt er Messebesuchern unter anderem das Fräsen und

Drehen von Metallstücken an computergesteuerten Werkzeugmaschinen. Die Maschinen hat er an Bord. Durch die Praxis lassen sich die Jugendlichen begeistern. Gestern – am ersten Tag der Messe – haben bereits viele Schulklassen die Möglichkeit genutzt und die Magdeburger Messe besucht.

Auch wer Fragen zur richtigen Bewerbung hat, dem hilft ein Messebesuch. Manfred Böttcher vom Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt, das die „KickStart“-Messe auf den Weg gebracht hat, erläutert den jungen Leuten, wie eine erfolversprechende Bewerbungsmappe auszusehen hat und vermittelt Kontakte zu geeigneten Unternehmen.

Auch in Halle 1 wird einiges geboten. An den Ständen dominieren die eher nicht technischen Berufsfelder. Besucher können Informationen zu zahlreichen Ausbildungsberufen wie beispielsweise im Hotelgewerbe, in der Gartenpflege, im Buchhandel und im Gastgewerbe einholen. Auch Polizei, Verwaltung, Banken und Versicherungen präsentieren ihre Ausbildungsmöglichkeiten und laden zum Gespräch ein.